



Wissenschaftliche Hilfskraft zur Transkription deutschsprachiger Interviews am Lehrstuhl für Vergleichende Regierungslehre (30h/Monat) gesucht

Für die Evaluation des städtischen Dialogkonzeptes zur Planung des neuen Stadtteils Dietenbach wird ab dem 15.01.2021 eine wissenschaftliche Hilfskraft zur Unterstützung bei der Transkription von Leitfadeninterviews und der allgemeinen Projektunterstützung gesucht. Der Arbeitsort ist der Lehrstuhl für Vergleichende Regierungslehre des Seminars für Wissenschaftliche Politik (bzw. Homeoffice während der Corona-Pandemie).

Aufgaben:

Ihre Hauptaufgaben werden die Transkription von Leitfadeninterviews und die Unterstützung des Auswertungsprozesses umfassen. Zudem können gelegentlich weitere Aufgaben zur allgemeinen Projektzuarbeit hinzukommen. Der Arbeitsaufwand umfasst 30 Stunden pro Monat bei flexibler Zeiteinteilung.

Voraussetzungen:

- Nachweisbare Methodenkenntnis zu qualitativen Interviewformen (z.B. Praktikum, Seminarteilnahme)
- Anwendungskenntnis gängiger Transkriptionssoftware wünschenswert (f4transkript oder f4analyse, MAXQDA)
- Vertrautheit mit MS Word und Zehnfinger-Schreibsystem
- Gewissenhaftigkeit und Sorgfalt

Richten Sie Ihre Kurzbewerbung (Anschieben mit Lebenslauf und ggf. Nachweis von Methodenkenntnissen) per E-Mail bis zum **23.11.2020** bitte an:

uwe.wagschal@politik.uni-freiburg.de und sekretariat.wagschal@politik.uni-freiburg.de